

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Band: 32 (1959)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

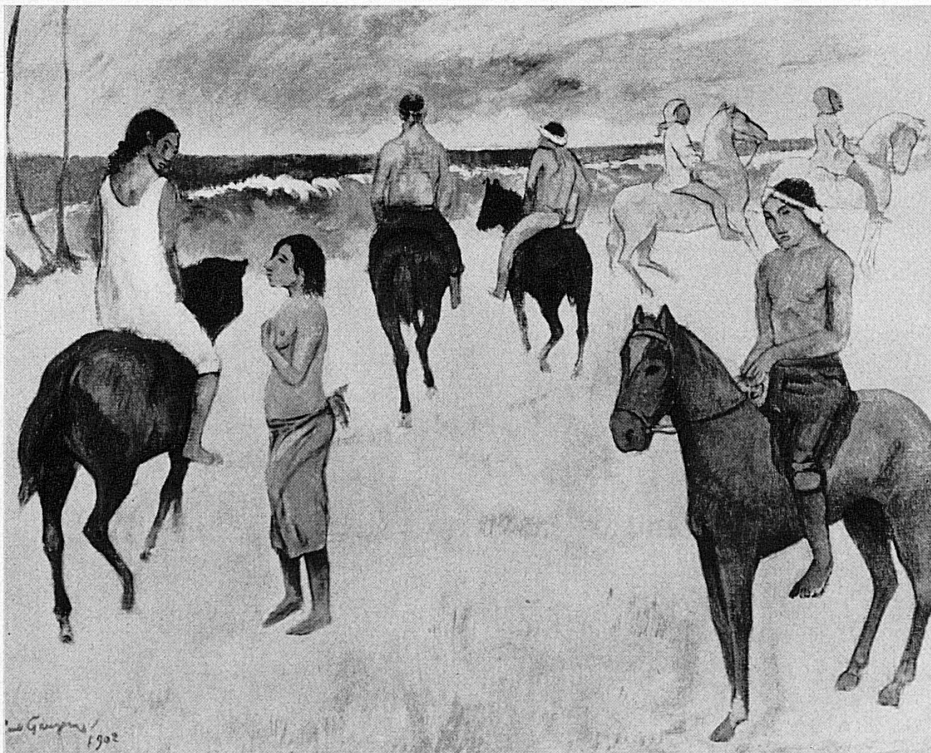
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vincent van Gogh: Les Alyscamps à Arles



Paul Gauguin: Cavaliers sur la plage, 1902

COLLECTION S. NIARCHOS

*avec des chefs-d'œuvre
de la peinture française du XIX^e siècle*

JUSQU'AU 1^{ER} MARS

SAMMLUNG S. NIARCHOS

*mit Meisterwerken französischer Malerei
des 19. Jahrhunderts im Kunsthau Zürich*

BIS 1. MÄRZ



Georges Rouault: Le vieux clown

L'ART DES MEXICAINS

JUSQU'AU 15 MARS

*Voir reportage aux pages 11-13
de ce numéro*

KUNST DER MEXIKANER

im Kunsthau Zürich bis 15. März

*Beachten sie den Bildbericht
auf den Seiten 11-13 dieses Heftes*

EXPOSITIONS DE GRANDE IMPORTANCE AU KUNSTHAUS DE ZÜRICH



SCHWEIZ SUISSE SVIZZERA SWITZERLAND

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale
Editeur: Office National Suisse du Tourisme
Editore: Ufficio Nazionale Svizzero del Turismo
Edited by the Swiss National Tourist Office

Bearbeitung / Rédaction: Hans Kasser

Lecteurs de langue française: Ne manquez pas de prendre connaissance des commentaires détaillés se rapportant à nos photographies

Lettori di lingua italiana: le nostre fotografie sono commentate anche in lingua italiana

To Readers of English tongue: see our detailed comments and photo captions in English

LA NOSTRA COPERTINA

Formella di stufa a Winterthur dell'inizio del Seicento con soggetto carnevalesco e l'indovinello: «Ecco tre cervi in mezzo al prato, chi da chi il naso avrà graffiato.»

OUR COVER PAGE

An unusual tile, on a carnival-time theme, from Winterthur dating from the early 17th century, shows a picture puzzle: "Three stags grazing —who's scratching whose nose?"

VOM ESSEN UND TRINKEN UND ALTEM
GESCHIRR IN DER SCHWEIZ

Wie die «Alte Glasmalerei in der Schweiz» packt auch dieses in gleicher Ausstattung erschienene Bändchen ein kunst- und kulturgeschichtliches Thema lebendig an. Es erzählt von der Freude an schönem Geschirr, die besonders im 17. und 18. Jahrhundert überall zu schöpferischer Tätigkeit trieb. Robert L. Wyß schildert, unterstützt von 20 mehrfarbigen Abbildungen, die Entwicklung bäuerlicher und städtischer keramischer Werkstätten und erfaßt damit alle Stufen von der heiteren Fabulierkunst bernischer Töpfereien bis zu dem verfeinerten Schaffen mit dem Porzellan in Nyon und am Zürichsee. – Im ersten Teil des Büchleins aber appelliert Leopold Heß an den Gaumen. Er berichtet von schweizerischen Tafelgenüssen, die in unserem vielkammrigen Bergland regionale Eigenheiten entwickelten und bewahrten.

Preis Fr. 4.50. Deutsche, französische und englische Ausgabe.

ALTE GLASMALEREI IN DER SCHWEIZ

Zwanzig vorzügliche, mehrfarbige Bildwiedergaben machen eine Spanne schweizerischer Kunst- und Kulturgeschichte lebendig. Die Feudalzeit fand darin ihren Niederschlag durch die Stiftungen von Glasbildern an Kirchen und Klöster, und wir werden an aufstrebende Städte erinnert, die ihre Gotteshäuser kunstvoll ausgestattet haben. Der Berner Historiker Michael Stettler schrieb das prägnante Geleitwort und lebendige Begleittexte zu den einzelnen Kunstwerken.

Preis Fr. 4.50. Deutsche, französische, italienische und englische Ausgabe.

Herausgeber dieser drei im Buchhandel erhältlichen Publikationen ist die Schweizerische Verkehrszentrale.